

Ringvorlesung

Augenblicke österreichisch-islamischer Berührungen

März 2022 – Juni 2022 | jeweils am Donnerstag von 17:30-19:00

Das Ziel dieser Ringvorlesung ist es, einer breiteren Hörer*innenschaft die Biografien sowie das Wirken von jenen Forscherinnen und Forschern näherzubringen, die den österreichisch-muslimischen Diskurs in den letzten 250 Jahren geprägt haben. Durch ihre Forschungstätigkeit, ihre Übersetzungsarbeit und ihren Einsatz im transkulturellen bzw. interreligiösen Dialog haben sie die Weichen für den hiesigen und heutigen Islamdiskurs in Mitteleuropa gestellt.

Veranstalter: Interdisziplinäre Forschungsstelle Islam und Muslim*innen in Europa (IFIME)

*Unser Institut widmet sich der differenzierten und reflektierten Erforschung der Lebenswirklichkeit von Muslim*innen in Österreich und Europa, ihrer gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und bildungsbezogenen Partizipation(en), ihrer Wirkungsfelder in unterschiedlichen Arbeits-, Studien- und Lebensbereichen und ihrer Selbst- und Fremdbilder.*

Diese Ringvorlesung setzt sich das Ziel, diese Transferleistung, die einst jene Grenzgänger*innen in einem transkulturellen, sprachlichen und geographischen Sinne erbracht haben, nun zu wiederholen. Wir wollen ihre Erkenntnisse und die Ergebnisse ihrer Forschung in die Gegenwart holen und für einen zeitgenössischen Islamdiskurs fruchtbar machen, dies verlangt einen genauen, durchaus kritischen Blick auf die Vergangenheit. Abseits von Romantisierungen, aber mit gebührendem Respekt, soll die Lebens- sowie die Wirkungsgeschichte von Forschenden des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts genauer betrachtet werden. Referierende eröffnen obendrein neue Perspektiven auf wichtige diskursive Konzepte wie jenes des Orientalismus, des Orientbild in der österreichischen Monarchie und der Interrelation von Religion und Selbstverortung.

Programm:

03.03.2022

Orient, Orientalistik und Orientalismus

Dr.ⁱⁿ Ghazaleh Faridzadeh, LL.M.

Institut für Orientalistik, Universität Wien

10.03.2022

Das Orientbild der österreichischen Monarchie

Univ.-Prof. i.R. Dr. Phil. Andre Gingrich

Universität Wien | Österreichische Akademie der Wissenschaften

17.03.2022

Religion und Heimat: Religiöse Heimat und „heimatliche Religion“

Prof. DDr. hc. Peter Stöger

Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung, Universität Innsbruck

24.03.2022

Abdullah Karl Hammerschmidt: Rote Halbmond -Medizin als Brückenelement

Mag. Martin M. Weinberger

Lektor, Wien

31.03.2022

Jakob Eduard Polak: The Shah's personal physician

David Venclík, Ph.D.

Faculty of Education, Department of History, Charles University, Prague

21.04.2022

Ignaz Goldziher: Between Torah and Qu'ran

Prof.ⁱⁿ Susannah Heschel

Professor of Jewish Studies, Dartmouth College, USA ph

Univ.-Prof. Mag. Dr. Rüdiger Lohker

Oriental Institute, Universität Wien

28.04.2022

Alois Musil: Der österreichische Lawrence von Arabien

Dr. Robert-Tarek Fischer

österreichischer Historiker, Sachbuchautor und Ministerialbeamter

05.05.2022

Marie und Wilhelm Hein : Museum als Ort der Begegnung

Dr.ⁱⁿ Gertraud Sturm

Kultur- und Sozialanthropologin, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien

12.05.2022

Hermann Stieglecker: Priester und Pionier der Islamwissenschaft

Dr. Philipp Bruckmayr

Institut für Orientalistik, Universität Bamberg | Institut für Orientalistik, Universität Wien

02.06.2022

Smail Balić: Vordenker eines europäischen Islams

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Liselotte Abid

Orientalistik/Islamwissenschaftlerin

(Forschungsschwerpunkte: Gender-Studien zur islamischen Welt);

freie Journalistin. Scientific Team/Facilitator EPIL - Europäisches Projekt für Interreligiöses Lernen.

09.06.2022

Muhammad Asad: Weg und Wirken eines islamischen Denkers (alt)österreichisch-jüdischer Herkunft

Mag. Dr. Günter Windhager

Kultur- und Sozialanthropologe, Wien

16.06.2022

Botschafter zwischen den Welten:

Muhammad Asad und seine Bedeutung für Europas Muslim*innen

Mag.^a Amana Shakir

Interdisziplinäre Forschungsstelle Islam und Muslim*innen in Europa, Sigmund Freud

PrivatUniversität

Der Eintritt ist frei. Die Lehrveranstaltung wird digital-synchron via ZOOM abgehalten. Um Anmeldung wird gebeten.

www.sfu.ac.at

ifime@sfu.ac.at